

In dieser Ausgabe:	Seite:
Den Weitblick genießen	1
Anerkennung von Hochschulzeugnissen	2
Aktuelles/ Interessantes/	3
So fing es mit ikarus.thingers an	4
Wichtige Termine	5
Wichtige Termine/Die Brennessel	6
Jugend in Thingers	7
Veranstaltungskalender	8

Den Weitblick genießen...

/wh/ Ich spaziere zwischen den Wohnblockzeilen in Kempten Thingers, Finkenweg, Schwalbenweg, Amselweg... Hier also wohnen - ich weiß nicht wie viele Familien. Die Gebäude wurden oder werden saniert. Auch die Grünanlagen dazwischen. Viele Bäume und Büsche mit den dazu gehörigen Beeten wirken einladend und gut gepflegt. Etwas steril manchmal, aber es passt schon. Viel Platz zum Aufenthalt im Freien. Die Abstandsflächen zwischen den einzelnen Wohnblocks sind großzügig weit. Ich stelle mir vor, ich würde hier wohnen und fühle mich bei diesem Gedanken wohl.

Und wenn es mir doch zu eng zwischen den Wohnblöcken würde? Wenn das Stückchen Natur zwischen den Häusern für mich doch zu wenig natürlich wäre und mir offene Blicke in die Landschaft fehlten? Ich finde es schade, dass die großen Häuser den Blick in die Weite verbauen, obwohl wir doch in einer herrlichen Landschaft leben. Ich weiß, um Wohnraum für viele Menschen zu schaffen, war und

ist das von Nöten.

Doch es gibt die Weite, die ich zunächst vermisste: Zwischen den Wohnblocks am Schwalbenweg wird der Blick frei. Ich möchte, wie viele andere in der warmen Jahreszeit, einfach da sitzen und genießen. Ein so freier Ausblick weitet die Enge der Seele.

Vor mir ein herrlicher Spielplatz für Kinder und gleichzeitig Ruhezone. Dahinter der schöne Weiher: Schwäne, verschiedene Entenarten, Blesshühner, die ihr Nest bauen... Links wo Äste

unordentlich aufgehäuft wurden, hat der Biber seine Burg errichtet. Eine hier seltene natürliche Feuchtfläche hinter dem Weiher, das kleine Mischwäldchen rechts, durch das sich der Abfluss des Weihers schlängelt... Viel Grün, das unseren Seelen gut tut.

Der Weg neben dem Weiher, der hinauf auf den Marienberg führt. Wenn ich ihn auch im Augenblick nicht selbst gehen kann, wandern doch meine Augen den Hügel hinauf. Bäume und

Büsche am seinen Rändern. Wie das Bild eines Lebensweges: Langsam aber stetig geht es bergaufwärts, Kurven, Kehren... Am Ende erreicht der Wanderer oben am Berg sein Ziel. Die Bächlein die dort entspringen, speisen unseren kleinen Weiher und sorgen für natürliches Leben.

Oben die Waldsäume im satten Grün. Heimat für Rehe, Vögel und andere Tiere. Die Allgäuer Bauernhöfe am Hang, die schon seit Jahrhunderten ihren Familien täglich Brot und Lebenskraft geben. Ich weiß nicht, wie lange

ich an meinem Platz auf dem Gehsteig am Schwalbenweg stehe und staune.

Wenn ich hier wohnte, würde ich oftmals diese freie Fläche zwischen den Häusern genießen. Wer den Blick in die Weite gesucht hat, wird sich vielleicht auch der Weite seines Herzens bewusster und nicht durch kleinteiliges Denken begrenzen lassen.

Es war eine weise Entscheidung der Stadtteilplaner, am Rande des menschenreichen Wohnviertels solch einen offenen und freien Blickwinkel zu erhalten. Mein Gedanke von vorhin verfestigt sich:

Es ist schön, hier zu wohnen!

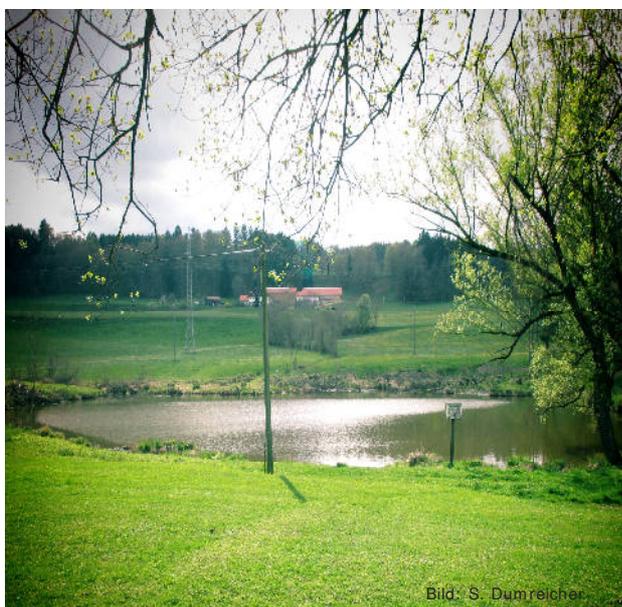


Bild: S. Dumreicher

Gemeinsam leben:
Немецко-русский перевод
der Nachbar könnte Ihnen weiterhelfen.

INFO-TEL. 08 31 / 25 287-0 // www.sozialbau.de

die Sozialbau



Anerkennung von ausländischen Hochschulzeugnissen Veterinär-Medizinerin aus Osteuropa sucht Putzstelle ...

/rei/ Die erfolglose Suche einer deutschstämmigen Hochschulabsolventin aus Russland nach einem Arbeitsplatz in Deutschland sorgte bei den betroffenen Familien für Enttäuschung und große Verunsicherung. Im Klartext gesprochen, ein Skandal. Sie ist wohlvermerkt nicht die einzige von den in Thingers lebenden deutschstämmigen Zuwanderern mit Hochschulabschlüssen, mit denen es nicht gelang, eine Beschäftigung entsprechend ihrem akademischen Bildungsstand zu finden. Der Redaktion der TZ sind weitere

Einzelschicksale bekannt. So das eines früheren leitenden Angestellten bei

Gazprom, heute Zeitarbeiter, oder einer Sozialpädagogin, heute arbeitslos sowie einer Diplomökonomin, die heute als Putzfrau tätig ist.

Wie ein roter Faden zieht sich das Thema „Anerkennung ausländischer Bildungsabschlüsse“ durch die Annalen der jüngeren Geschichte unseres Landes. Ohne eine drängelnde Lobby im Nacken und nur geringe Kritik aus der Öffentlichkeit fürchten zu müssen, konnte das Vorhaben von einer Legislaturperiode in die nächste geschoben werden. Dass dabei wertvolles Wissenskapital unwiderruflich verloren ging, vermochte außer den Betroffenen niemand sonderlich zu berühren. So mancher Handwerker oder Hochschulabsolvent aus den Zuwanderungsländern Osteuropas wollte und

konnte nicht noch länger warten, bis ihm in seinem erlernten oder früher ausgeübten Beruf von deutschen Behörden Gleichwertigkeit attestiert worden war und sah sich nach anderen Möglichkeiten des Broterwerbs um.

Auf Unverständnis stieß zunächst die Anwerbung junger Fachkräfte aus Ländern der 3. Welt oder aus Schwellenländern, um hierzulande beispielsweise den Bedarf an Software Entwicklern zu decken. Als ob es bei uns nicht geeigneten Nachwuchs geben würde, hinterfragt so mancher eine Überschrift, die aus zwölf Worten und sein Wortlaut aus 62 Artikeln besteht (Gesetz zur Verbesserung der Feststellung und Anerkennung im Ausland erworbener Berufsqualifikationen

vom 6. Dezember 2011) Der Text beansprucht 37 Seiten. Er ist ein

Meisterwerk einer hoch entwickelten Bürokratie. Wegen der langen Überschrift wird dem Gesetzeswerk eine aus vier Buchstaben gebildete Kurzbezeichnung zugeordnet. Sie lautet:

BQFG

-Seit Juli 2012 ist es endlich soweit! Eine Datenbank stellt Informationen zur Bewertung ausländischer Bildungsnachweise bereit und unterstützt Behörden, Arbeitgeber und Arbeitnehmer sowie Privatpersonen, eine ausländische Qualifikation in das deutsche Bildungssystem einzustufen. Durch den Einsatz moderner Suchfilter werden Informationen aus über 180 Ländern und deren Bildungsinstitutionen und Abschlüsse erleichternd zugänglich gemacht.

Durch das neue Gesetz entsteht für Zuwanderer ein Rechtsan-

spruch auf Prüfung ihrer Qualifikation. Binnen drei Monaten nach Vorlage ihrer Unterlagen werden sie Klarheit bekommen, ob ihre Abschlüsse in Deutschland anerkannt werden, oder auch nicht. Im Bescheid wird ihnen auch mitgeteilt, welche Weiterbildung für eine vollständige Anerkennung noch notwendig ist.

In Bayern gibt es drei Beratungsstellen, die durch das Bundesprogramm "Integration durch Qualifizierung" gefördert werden. Diese bieten umfangreiche Beratung rund um das Anerkennungsverfahren an.

Für unsere Region gilt: Tür an Tür - Integrationsprojekte GmbH in **Augsburg** (Telefon: 0821 4551090, E-Mail: anerkennungsberatung@tuerantuer.de).

Quelle: Internet

Informationssystem zur Anerkennung von ausländischen Bildungsabschlüssen.

<http://www.kmk.org/zab/zeugnisbewertungen.html>

Dank an Herrn Dr. Netzer

Die Vorstandschaft des ika-rus.thingers e.V. bedankt sich sehr herzlich bei Altoberbürgermeister Dr. Ulrich Netzer für die gute Zusammenarbeit mit ihm persönlich, aber auch bei den unter seiner Leitung tätigen Stadträten und den Mitarbeitern der Verwaltung. Wir wünschen ihm in seinem neuen Aufgabengebiet viel Erfolg. Wir begrüßen das neue Stadtoberhaupt und bieten weiterhin unsere ehrenamtliche Arbeit für den Stadtteil Thingers/Kempten-Nord an. Die Vorstandschaft

Ein Bericht über den Jazz-Frühling im Bürgertreff erfolgt in der nächsten Ausgabe.

Gemeinschaftspraxis für Allgemeinmedizin

Irmela Ravet
Lutz Menthel



Im Thingers 28
(0831) 9223

info@praxis-kempten.de

STILVOLLE GRABSTEINE AUS EIGENER HERSTELLUNG



PROBST
Stein und Design
PROBST Grabmal, Marmor und
Granitwerk GmbH
Härtnagel 1 - D-87435 Kempten
Tel.: (0831) 5 91 36 - 0
Fax: (0831) 5 91 36 - 66
info@probst-naturstein.de
www.probst-naturstein.de

So fing es mit „ikarus.thingers e.V.“ an...

/red/ **„Wer oder was“ war für die Gründung 2001 verantwortlich?** – Das „Was?“ ist klar: „ikarus.thingers e.V.“ ist ein anerkannter Verein, der das Miteinander der Menschen im Kemptener Norden von der Halde bis zur Mariaberger Straße nachhaltig und gezielt stützt. Fast 200 Vereinsmitglieder sind heute dabei.

„Wer“ für die Gründung verantwortlich ist, bleibt für den Autor vielschichtig. Da ist der **„Arbeitskreis Stadtteilentwicklung Thingers“**, eine der entscheidenden Wurzeln, der seit etwa 1998 mit etwa 20 bis 30 Personen monatlich in den Räumen der Evang.-Luth. Markuskirche regelmäßig tagte. Bei Diskussionen um die Verbesserung der Lebensverhältnisse im Stadtteil Thingers, kam immer wieder die fehlende Vereinstruktur, also die aktive Einbindung von Bewohnerinnen und Bewohnern für ein sinnvolles Miteinander, zur Sprache.

Die Frauen im AKTh. haben einen gewichtigen Anteil. Sie standen besonders mit konstruktiven Gedanken für den Stadtteil, um die schwierigen sozialen und baulichen Verhältnisse zu ändern. In ihrer Hartnäckigkeit (wie sie Frauen eben oftmals an sich haben), bearbeiteten sie u. a. ihre Ehemänner, die im Tennisclub „Rottachek“ engagiert waren. Diese sollten nicht nur Tennis spielen, sondern sich aktiv für diese wichtige Sache einsetzen.

Konkret wurde es, als dann der Gedanke eines Sportvereins „Eintracht Thingers“ angedacht war. **Stadtrat Siegfried Oberdörfer, Heribert Gast und andere** hatten an den Vorarbeiten des Vereinsgedankens großen Anteil. Sie hatten das erste Konzept dafür erstellt. Es wird berichtet, dass Oberdörfer eines Tages im Tennisclub erschien und eine schriftliche Grundlage für die Vereinsgründung eines Sportvereines vorlegte.

Dann waren Gottfried Feichter und Edwin Reichert am Zug. Reichert als versierter Jurist erstellte die dann entstehenden Vereinsstatuten, deren Pla-

nung und Organisation. Der Gedanke eines reines Sportvereines wurde auf die weiteren Schwerpunkte Kultur und Integration erweitert. Zur Gründungsversammlung am 25.7.2001 wurde eingeladen. 32 Personen waren bei der Beschlussfassung in der Markuskirche als Gründungsmitglieder anwesend.

In den Vorstand wurden dabei gewählt: Gottfried Feichter, 1. Vorsitzender, Angelika Botzenhart, 2. Vorsitzende, Edwin Reichert, Schriftführer, Geerd Tjaden, Kassier, Siegfried Oberdörfer zuständig für die Öffentlichkeitsarbeit. Mit dem Vereinsnamen „ikarus.thingers e.V.“, erblickte ein integrativer Spartenverein das Licht der Welt, der tatkräftig und durchdacht ans Werk ging.

Die ehemalige Gaststätte im Untergeschoss des Thingerstreffs sollte als Treffpunkt für die Bevölkerung umgebaut werden. Kein Vereinsheim für ikarus.thingers e.V. also, wie damals manche Gegner der Maßnahme mutmaßten. Im Sinne des bürgerchaftlichen Einsatzes übernahm der Verein einen großen Anteil besonderes in praktischer Tätigkeit. Vor allem Feichter und seine Mitstreiter waren federführend beim Umbau. Auch ein Anteil der Kosten wurde vom Verein übernommen. Dass aller Einsatz damals wie heute rein ehrenamtlich geschieht, ist den meisten Bewohnern in der Zwischenzeit deutlich geworden.

Siegfried Oberdörfer
Gründungsmitglied des
ikarus.thingers-Vereins

/gh/ Siegfried Oberdörfers ausgeprägtes Charakteristikum ist sein soziales Engagement als Integrationsbeauftragter des Kemptener Stadtrats und Vorsitzender des Integrationsbeirats. Ihm ist u. a. zu verdanken, dass die Probleme der Asylsuchenden immer wieder ins öffentliche Bewusstsein gerückt werden.

Als Realschullehrer erlebte er in den neunziger Jahren, wie Jugendliche, die sich einfach der Straße überlassen glaubten, gegen offenkundige Missstände revoltierten. In Thingers waren das vor allem die neu zugewanderten

Jugendlichen, die schon zu alt für die Schule waren und ohne Sprach- und Berufsausbildung dastanden. Ihr Aggressionspotential und –bereitschaft war erheblich angestiegen.

Verhärtungen in der Bevölkerung führten 1998 zur Bildung des Arbeitskreises Thingers, dann im Jahr 2001 zur Gründung des Vereins ikarus.thingers e.V. Überall war Siegfried Oberdörfer mit von der Partie.

Neben der Arbeit im Verein und anderen sozialen und gesellschaftspolitischen Gruppen war seine Mitwirkung gefragt, so im Ausschuss "Zukunft bringt's". Ein Bündel von Projekten wurde in Angriff genommen, um den Jugendlichen zu einem Schulabschluss, Ausbildungsplatz oder Arbeitsplatz zu verhelfen.

In der Lenkungsgruppe "Soziale Stadt Thingers", wurde das Bild des ganzen Stadtteils unter seiner Mitwirkung verbessert. Der schöne Platz vor dem



Thingers-Treff, der Sportplatz an der Heiligkreuzer Straße, der Kinderspielplatz im Bürgerpark u.v.m. lassen seine Handschrift

erkennen. Durch diese Maßnahmen wurde erreicht, dass die Jugendhilfefälle deutlich zurückgegangen sind und jetzt sogar unter dem Durchschnitt vergleichbarer urbaner Ansiedlungen liegen.

Als Stadtrat hat Oberdörfer es verstanden, ein gut funktionierendes Netzwerk zwischen Ämtern, Behörden, Bauträgern aufzubauen, welches in Notfällen schnelle Hilfe bringen kann. Siegfried Oberdörfer ist ein Beispiel für uns, was von wenigen ziel- und erfolgsorientierten Menschen alles bewegt werden kann. Herzlichen Dank für seinen tatkräftigen Einsatz.

Stefan Schaber Immobilien

Stefan Schaber

Ihr Spezialist für den Verkauf & Vermietung von Wohn- & Gewerbeimmobilien im Allgäu

Magnusstraße 1 • 87437 Kempten im Allgäu
Telefon: 0831 / 522 60 13 • Telefax: 0831 / 522 60 22
Email: schaber@beckimmobilien.de

Zahnarzt
Dominik Meling
PRAXIS
Implantologie - Parodontologie

Sollten Sie einen Untersuchungs- oder Prophylaxetermin vereinbaren wollen, freuen wir uns über Ihren Anruf.

Tel. 0831 / 953 35

Unser Behandlungsspektrum: Prophylaxe-Parodontologie, Implantologie-Endodontologie-Ästhetische Zahnheilkunde-Funktionstherapie-Zahnersatz

Lotterbergstrasse 57, 87439 Kempten - www.zahnarzt-meling.de



Kindermaltag für den Frieden
 Sonntag, 1. Juni von 14 bis 17 Uhr
 vor dem Bürgertreff Thingers

/red/ **Hallo, alle Kinder!** – Ihr seid alle eingeladen beim Malen im Freien mitzumachen. Du musst das einfach mal probieren! Malen macht Spaß und mit anderen gemeinsam um so mehr. Ihr malt gemeinsam eine Sonne. Kreide zum Malen und Ideen dazu bringt Lena Wanner vom Malstudio mit. Sie ist auch die Chefin des Maltages. Und natürlich gibt es auch was zu gewinnen. In zwei verschiedenen Altersgruppen werden die Gewinner ausgesucht. Du bekommst auf jeden Fall ein Diplom.

Warum wir das an diesem Tag machen? – Da ist nämlich „Weltkindertag“. Da denken in mehr als 145 Ländern die Leute daran, dass Kinder für uns alle das Wichtigste sind, was wir haben, auch wenn das viele Erwachsene leider noch nicht so recht begreifen wollen. Kinder haben ihre Rechte, wie alle anderen auch. Allen Kindern soll es gut gehen und sie sollen vor allem im Frieden leben dürfen. Deswegen malen sie an diesem Tag für den Frieden in der Welt.



Kindermaltag

1. Juni 2014, 14.00 - 17.00 Uhr
 Thingers-Platz, Schwalbenweg 71

*Wir Kinder setzen uns für Frieden ein.
 Alle Kinder von 6 bis 12 sind herzlich eingeladen.
 Es werden Bilder mit Kreide auf den Asphalt gemalt.
 Die schönsten Zeichnungen werden prämiert.
 Für die Erwachsenen gibt es Kaffee und Kuchen.*

Kommst Du auch? Dann bring Deine Freundinnen und Freunde mit. Zum Abschluss gibt es dann auch Kaffee und Kuchen. Natürlich sind auch Deine Eltern und Verwandten eingeladen. Der Verein „ikarus.thingers e.V.“ und alle Mitmacher freuen sich auf Euch.

Thingerskinder schauspielern wieder im Stadttheater

/red/ Am 4. Juni um 17 Uhr ist der große Tag für die Schauspielgruppe „Kolumbus“. Das Stück „der kleine Ritter Trenk“ steht auf dem Programm. – Die Bühne des Stadttheaters ist eine große Herausforderung, sowohl für die



Bild: S. Dumreicher

Kinder als auch für die betreuenden Erwachsenen. Es ist manchmal nicht einfach, die Kinder für immer wieder neue Proben zu motivieren. Die Schule und andere Verpflichtungen verlangen zeitlich viel von ihnen ab. Die Regisseurin Pfrin. von Kleist und ihre ehrenamtlichen Mitarbeiter Jockel Moroff und Margret Taghanli brauchen oftmals bärenstarke Nerven. Bau der Kulissen und Bühnenrequisiten, Nähen der Kostüme u. a. sind zeitlich aufwändige Einsätze. Der Dank gilt ihnen allen. Im Herbst wird das Stück dann auch im Bürgertreff Thingers aufgeführt werden.

Flohmarkt auf dem Thingersplatz diesmal am 5. Juli 2014

/red/ Haben Sie günstig etwas zu verkaufen? – Wollen Sie mal schauen, ob Sie etwas Besonderes finden? „ikarus.thingers e.V.“ lädt Sie dazu ein. Natürlich gibt es auch wieder Kaffee und Kuchen. Als Verkäufer sollten Sie sich rechtzeitig Ihren Standplatz sichern. Standmiete € 5.00, Aufbau ab 8.30 Uhr, telefon. Anmeldung: 0831-91757 oder 0831-94158, Internet: www.ikarus-thingers.de (Übrigens: Der Kinderflohmarkt der SPD ist wieder im September vorgesehen.)

Das Thingersfest – Dabeisein ist alles!

/red/ Am **Sa. 28. Juni** ist wieder Leben im Bürgerpark! Ab 12.00 Uhr spielen die „Polkafreunde Allgäu“ auf. Jetzt gibt es schon zu essen und zu trinken. Fleisch und Würste, aber auch interessante internationale Speisen von Thingersbewohnern unterschiedlicher Herkunft werden angeboten. Getränke gibt es am Pavillon, am Kaffee- und Kuchenstand natürlich auch Kaffee und Kuchen. Genug Platz haben alle Gäste auf dem Volleyballfeld. Ein Begrüßungswort – hoffentlich des neuen Oberbürgermeisters – so ca. um 14.00 Uhr. Kinder haben inzwischen die Möglichkeiten für spannende und interessante Spiele. Lassen Sie sich von vielen anderen Aktivitäten und Darstellungen für Alt und Jung überraschen. Das geht bis zum Abend. Um 15.00 Uhr startet das Bühnenprogramm: Gruppen und



Initiativen aus dem Stadtteil zeigen ihr Können. Das geht Schlag auf Schlag bis ca. 18.00 Uhr. Dann tritt eine Jazzband auf und unterhält bis 20.00 Uhr. Organisiert und durchgeführt wird das große Fest vom „Arbeitskreis Stadtteilentwicklung Thingers“. Es ist eine intensive Zeit der Vorbereitung, die vor allem wieder der Koordinator des AK Willi Stiewing ehrenamtlich auf sich nimmt. Alle Beteiligten bringen sich in Vorbereitung und Durchführung ein. Danke sagt die Redaktion der TZ im Namen der Feiernden. Sie, liebe Leserin, lieber Leser sollten jetzt gleich den Termin dick in Ihren Kalender eintragen, 28. Juni! Dann sehen wir uns alle! Das Wetter muss diesmal unbedingt wieder mitspielen.

Hans J. Mangold
 Facharzt
 für Innere Medizin, Hausarzt
 Alle Kassen, Hausarztvertrag
 Diabetesschulung, Ernährungsberatung, ...
 Schwalbenweg 1 (Ecke Mariabergerstr.)
 87439 Kempten, Tel. 0831 / 16 514
 Sprechstunden: Mo, Di, Mi, Fr 9-12 Uhr
 Mo 16-19 Uhr, Do 8-11:30 und 13-15 Uhr
 und nach Vereinbarung

Die Bäckerei JOST
 ... das wenig teilt!
 Unsere Öffnungszeiten
 Montag bis Freitag von 6.30 Uhr bis 12 Uhr
 und 14 Uhr bis 18 Uhr
 Samstag 6.30 Uhr bis 12 Uhr
 Sonntag 8 Uhr bis 11 Uhr
 in den Sommermonaten sind wir für Sie
 sonntags schon ab 7 Uhr für Sie da.
 Telefon 0831/5902787
 Filiale im Einkaufszentrum "im Thingers"

GÄRTNEREI Bayrhof
 Bioland ÖKOLOGISCHER LANDBAU
 Gemüse und Obst aus biologischem Anbau
 Jungpflanzen für Ihr Heim
 am Wochenmarkt Mittwoch + Samstag Telefon:
 Memminger Str. Dienstag + Freitag 93120
 Memminger Str. 97, 87439 Kempten

Kemptener Stadtkapelle auf dem Thingersplatz am 5. Juli

/red/ Seit einigen Jahren schon ist auch der Thingersplatz in die Reihe der großen Standkonzerte der Stadtkapelle ein fester Termin. Viele Mitbürger aus der ganzen Stadt freuen sich über diesen musikalischen Leckerbissen. Bürger im Kemptener Norden sind besonders dazu eingeladen. Die Musikanten kommen ja zu uns, um uns eine Freude zu machen. (Bei schlechter Witterung muss das Konzert ausfallen.)

Das kleine Sommerfest auf dem Thingersplatz 25. Juli ab 17 Uhr

/red/ Früher hatten der Arbeitskreis Stadtteilentwicklung und „ikarus.thingers e.V.“ ein gemeinsames kleines Sommerfest vor dem Eingang des Stadtteilbüros gefeiert. Auch die Mitarbeiter des Thingersfestes waren dazu eingeladen. Das war schon letzten Sommer anders. Ein Fest auf dem Thingersplatz war angesagt. Und, weil es schön war, ist das heuer wieder so.



Selbstverständlich sind alle eingeladen, die dabei sein möchten. Sie, liebe Leserin, lieber Leser, auch. Live-musik durch die Band „shake your booty“, Bierbänke und Stühle, Getränke, Gegrilltes... Einfach mal ein bisschen gemeinsam feiern.

Schuldnerberatung im Bürgertreff jeden Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr
Tel. Anmeldung erwünscht.

Die Brennessel, eine Wunderpflanze

Der Schweizer Kräuterpfarrer Johann Künzle meinte, die Menschen hätten die Brennessel schon längst ausgerottet, wenn sie nicht wüssten, wie heilkräftig sie ist. Dennoch ist sie in den Augen der meisten Menschen nur ein lästiges Unkraut, welches in einem Garten nichts zu suchen hat.

Wenn ich meiner Mutter vorgeschlagen hätte, sie solle doch mal einen Brennesselspinat oder eine Brennesselsuppe kochen, hätte sie mich nur verständnislos angeschaut. In den Nachkriegsjahren galt die Brennesselsuppe als die Suppe armer Leute. Nachdem die Generation meiner Eltern während des Krieges genug Hunger gelitten hatte, wollten die Leute nach dem Krieg nichts mehr mit dem "Arme-Leute-Essen" zu tun haben.



Bild: Internet

Erst mit der Wiederentdeckung der Heilkraft von Wildkräutern kehrte auch die Brennessel wieder in unser Bewusstsein zurück. Mit Erstaunen stellen wir fest, dass die Brennessel über unglaublich starke Heilwirkungen verfügt.

Das Kraut ist nicht nur ein vitaminreiches Frühjahrsgemüse. Als Tee aufgegossen wirken die Blätter blutreinigend oder entschlackend, weshalb der Tee hilfreich auch bei Ekzemen und rheumatischen Beschwerden ist. Ich kannte eine Frau, die die Schuppenflechte ihres Mannes mit Brennessel ausheilen konnte. Allerdings trank der Ehemann jeden Tag fast 2 Liter Brennesseltee. Der Tee hilft auch bei Harnwegsentzündungen, bei Blutarmut durch seinen großen Eisengehalt und er regt die Bauchspeicheldrüse an.

Die Samen, die man im Juli und August sammeln kann, haben eine ähnlich leistungssteigernde Wirkung wie der Ginseng in China und sind ein be-

sonderes Gesundheitselixier speziell für ältere Menschen - es ist also unser europäischer Ginseng.

Auch im Garten selbst ist die Brennessel vielfach verwendbar. Wenn man zum Beispiel das Kraut in einem Eimer mit Wasser übergießt und ein paar Tage stehen lässt, ergibt das eine Jauche, die man einerseits als Sprühmittel gegen Blattläuse einsetzen kann, andererseits als Düngemittel für den ganzen Garten.

Seit der Steinzeit verwendete man die Brennessel als Faserpflanze zur Herstellung von Seilen, für Stricke, Netze und Textilien, wie den groben Nesselstoff.

Bei der Auflistung all dieser Eigenschaften kann man nur über die Kraft dieser Pflanze staunen und man versteht, dass sie ihre Brennhaare braucht, um sich gegen übermäßige Ernte zu wehren.

Auf jeden Fall freue ich mich, dass sie auch in unserem Garten angekommen ist. Seit ich weiß, dass die Brennessel in Indien und Tibet eine heilige Pflanze ist und die Hänge des heiligsten Berges in Asien, des Kailasha, von dichten Brennesselwäldern bewachsen sind, steigert sich meine Bewunderung geradezu in Ehrfurcht. *Gisela Hofer*

Ihre Spende für die Thingerszeitung

/red/ Sie haben diese Ausgabe der Thingers-Zeitung in Händen. Hoffentlich ist auch für Sie etwas Interessantes dabei. Gerne würde das Redaktionsteam auch Ihre Vorschläge aufnehmen.

Das Blatt kostet natürlich auch Geld. Die Finanzierung geschieht hauptsächlich durch die Anzeigen. Doch Ihre Spende für diesen Zweck würde dem Verein ikarus.thingers e.V. gut tun. Spendenquittungen werden Ihnen auf Wunsch zugesandt.

Konto-Nr. 610020992
Sparkasse Allgäu 73350000

Wir sind für Sie da.....

Dr. med. A. Tatzmüller
Fachärztin für
Allgemeinmedizin

Dr. med. dent. Frank Tatzmüller
Zahnarzt



Danziger Str. 1
87439 Kempten



Tel 0831-9 35 21

Tel 0831-9 10 11



„Einen alten Baum verpflanzt man nicht!“
... warum auch?

Senioren-Assistenten sind für Sie da.
Zuweilen - Kein Wunsch ist zu klein, um nicht Beachtung zu finden
Regelmäßig - den Alltag meistern in guter Gesellschaft
Direkt - Entlastung und Freiräume für Angehörige (Demenz)

Doreen Fehn—Senioren-Assistentin

Tel. 0831 5271225
Info: www.bdsad.de

Mitglied der Bundesvereinigung der Senioren-Assistenten Deutschland e.V. (BdSAD)
www.bdsad.de

Der Sommer wird bunt! Ferienaktivitäten und –reisen für Kinder und Jugendliche

Der Stadtjugendring Kempten bietet auch dieses Jahr wieder ein buntes und abwechslungsreiches Sommerferienprogramm für alle interessierten Kinder und Jugendlichen in Kempten an.

Das JA-Mobil der mobilen, aufsuchenden Jugendarbeit startet mit einem abwechslungsreichen Programm in die Sommerferien. Es steht von Mittwoch, den 30.07. bis einschließlich Freitag, den 01.08.14 vom frühen Nachmittag bis abends im Cambomare und bietet kostenlose Freizeitangebote für Jugendliche Besucher und Besucherinnen im Stadtbad an.

Wer im Alter von 8 bis 12 Jahren ist und nicht verreisen will, oder zu einem anderen Zeitpunkt in den Urlaub fährt, kann mit vielen anderen Kindern eine coole Zeit in Kempten und Umgebung im „Ferienspaß für Kids- mach mit!“, der Ferienbetreuung des Stadtjugendrings vom 11.-22. August 2014 verbringen. Es warten viele Angebote auf euch Kids: neben Spiel-, Spaß-, Kreativangeboten und gemeinsamem Essen, wird natürlich auch zum Baden gegangen und andere Ausflüge unternommen. Für alle Frühaufsteher beginnt die Ferienbetreuung ab 7.30 Uhr mit einem Frühstück. Um 9 Uhr startet dann das Tagesprogramm mit allen Kindern. Programmende ist um 16.30 Uhr. Bei Bedarf werden die Kinder bis spätestens 17 Uhr beaufsichtigt. Es können komplette Wochen, aber auch einzelne Tage gebucht werden. Anmeldeschluss 11. Juli 2014.

Für Jugendliche zwischen 14 bis 21 Jahren geht es ab nach Prag. Gemeinsam fahren wir von Kempten aus mit dem Zug in die Hauptstadt Tschechiens. Wir werden zusammen die Stadt erkunden und die typischen Sehenswürdigkeiten besuchen. Natürlich

machen wir mit euch auch ein jugendtypisches Programm, das ihr selber, an dem Elternabend vorab, mitbestimmen könnt. Die Fahrt findet vom 24.08. bis zum 29.08.14 statt. Anmeldeschluss 04. Juli 2014.

Ab auf den Reiterhof heißt es für **Jugendliche zwischen 9 und 13 Jahren** vom 04.08. bis 08.08.14. Für alle die gerne ein bisschen Stallluft schnuppern und dabei mehr über ihre vierbeinigen Freunde erfahren möchten ist diese 5- tägige Freizeit genau das Richtige. Wir schlafen in Zelten, versorgen uns selbst und haben außerdem noch viel Zeit für andere Aktivitäten. Anmeldeschluss 31. Mai 2014.



Bild: Juze

Den 27.08.14 sollten sich alle kreativen Jugendlichen schon mal im Kalender vormerken! Wolltest du schon immer mal wissen, wie es ist, in einer Band zu spielen oder hast du Lust, dich bei einer actionreichen Malerei auszuleben? Mal so richtig die Sau rauslassen bei einer Wasserschlacht und anschließend gemütlich den Tag ausklingen lassen beim gemeinsamen Grillen? All das erwartet **alle zwischen 12 und 21** im Jugendzentrum Sankt Mang – ob mit oder ohne Behinderung. Dieser Tag ist für alle Kreativen, alle die den Sommer, Sonne und Action lieben, alle die gerne Musik machen und natürlich für alle, die nichts gegen eine ordentliche Portion Spaß haben. Jeder ist willkommen und für jeden Geschmack ist etwas geboten. Anmeldeschluss 11. Juli 2014.

Mädchen zwischen 13 bis 17 Jahren bieten wir dieses Jahr einen spe-

ziellen Beautytag an. Eine Visagistin wird Euch zeigen, welche Techniken und Tricks ihr beim Schminken verwenden könnt. Ihr könnt mit selbst mitgebrachten Schminkutensilien ein Gefühl dafür entwickeln, was zu Euch passt und ausprobieren wie ihr es selbst umsetzen könnt. Darüber hinaus werdet ihr wichtige Pflegetipps erhalten, wie ihr eurer Haut Gutes tun könnt. Zum Abschluss und zur Erinnerung werden wir die Ergebnisse mit einem Foto festhalten, das ihr mit nach Hause nehmen könnt. Anmeldeschluss 08. August 2014.

Zusätzlich bietet der Stadtjugendring Kempten dieses Jahr eine erlebnispädagogische 6-tägige Freizeit in Arco in der Nähe des Gardasees, in Kooperation mit der Stadt Kempten und dem DAV, speziell für stark benachteiligte Jugendliche an.

Wir werden gemeinsam die Tage aktiv in der Natur verbringen, wie z.B. beim Klettern oder Kanu fahren auf dem Gardasee. Wir erklimmen schwindelerregende Höhen auf dem Klettersteig und begeben uns in tiefe Schluchten beim Canyoning.

Am Aktiv Sommer Programm 2014 können alle Kinder und Jugendlichen teilnehmen, welche in Kempten wohnen und/oder in Kempten zur Schule gehen und/oder Mitglied in einem unter dem Stadtjugendring organisierten Jugendverband in Kempten sind. Alle Maßnahmen des „Sommer Aktiv“ können durch plan B, den Kinder- und Jugendhilfefonds des Stadtjugendring Kempten unterstützt werden. Alle Informationen hierzu finden Sie unter www.plan-b-kempten.de.

Weitere Informationen können in der Geschäftsstelle des Stadtjugendrings Kempten unter Telefon 0831/13438 oder unter Email

info@stadtjugendring-kempten.de erhalten werden. Außerdem stehen alle Programme mit der Möglichkeit des Anmeldeausdrucks unter www.stadtjugendring-kempten.de zur Verfügung.

**Bestattungsinstitut
WEISS**

Memminger Str. 64
87439 Kempten

☎ 2 23 93
Fax 1 27 06

Internet: www.Bestattung-Weiss.de

**Auto
Hermann**

Karosserie, Lack + mehr

- KFZ-Werkstatt
- Karosserieinstandsetzung
- Lackierungen ● Abschleppdienst
- Autovermietung

**Mariaberger Straße 33
87439 Kempten**

Tel.: 0831 / 59118 0
Fax: 0831 / 59118 15
auto-hermann@t-online.de

Immer gut beraten.

KASTANIEN APOTHEKE

im Ärztehaus am Forum

Apotheker Johannes Fischer
Bahnhofstr. 42 · 87435 Kempten
Telefon (0831) 2 63 42 · Fax 20 23 48

Kostenloses Servicetelefon:
08 00-5 27 82 64 oder 08 00-KASTANIE

www.kastanien-apotheke.com
e-mail: Kastanien-Apo@t-online.de

Termine im Bürgertreff und weitere Veranstaltungen

Veranstaltung	Ort	Tag	Zeit	Leitung
Frauenfrühstück	Bürgertreff	jed. 1. Mo./Monat	Treff um 9.00	Fikriye Deniz
Sport und Gesundheit	Bürgertreff	Montag	19.00	Bianka Mues
Kindermalstudio	Bürgertreff	Dienstag Donnerstag	15.00 - 17.00 14.00 - 16.00	Lena Wanner
Kulturabteilung ikarus	Bürgertreff	jed. 2. Die./Monat	19.30	Helga Negele
Schuldnerberatung	Bürgertreff	Dienstag	10.00 - 12.00	Susanne Greiner/Diakonie
Volleyball-Training Jugendliche + Erwachsene	Königsplatz Allgäu Gymnasium	Montag Mittwoch	18.00 - 20.00 20.00 - 22.00	Alex Bechthold
Tischtennis/Schach für Kinder	Bürgertreff	Mittwoch Freitag	17.00 - 19.00 14.00 - 16.00	Assia Nagaev
Arbeitskreis Thingers	Bürgertreff	jed. 1. Mi./Monat	19.30	Willi Stiewing
Deutsch-Russ. Singgruppe	Bürgertreff	Mittwoch	10.00 - 13.00	Sergej Kondratjev
Mutter + Kind-Gruppe	Bürgertreff	Dienstag Mittwoch	10.00 - 12.00 15.00 - 17.00	Regina Ebnet
Handarbeitsgruppe	Bürgertreff	Mittwoch	19.00 - 22.00	Gabi Reichert
Gymnastik für Senioren	Bürgertreff	jed. 3. und 4. Do im Monat	16.00 - 17.00	Stanislava Kuczera
Kinder Bastelstunde	Bürgertreff	Donnerstag	17.00 - 18.30	Tatjana Rudi
Lotos Qi Gong	Lebenshilfe	Donnerstag	19.00 - 20.15	Mira Ferizovic
Offener Kaffeetreff	Bürgertreff	jed. 2. + 4. Donnerstag im Mo.	14.00 - 16.00	Hatice Erkama Theresia Dechent
Umweltgruppe	Bürgertreff	jed. 4. Do./Monat	Kontakt Tel. 0831-5902921	Wolf Hennings
Erwachsenen-Theater „Globus“	Bürgertreff	Donnerstag	19.30	Irina Salb
Fußball	Kleine Sporthalle Lindenbergerschule	Donnerstag	17.00 - 19.00	Alex Bechthold
Bürgerladen	Bürgertreff Schwalbenweg 71	Freitag	10.30 - 11.30	Gabi Reichert
Deutsch für Frauen	Bürgertreff	Freitag	9.00 - 10.30	Rotraud Rother
Kinder- und Jugendtheater	Markuskirche/Bürgertreff	Freitag	16.30 - 18.00	Pfrin von Kleist
Frauen-Schwimmen	Astrid-Lindgren-Schule	Samstag	16.00 - 18.00	Tatjana Rudi
Schach	Bürgertreff	Freitag	16.00 - 18.00	Herr Schrott
Türkisch-Instrumentenkurs „Saz“	Bürgertreff	Sonntag	10.30 - 13.30	Songül Ugur/ Hasan Ekici
X-Band — ikarus.thingers	Bürgertreff	Sonntag	17.00 - 22.00	Dimitri Rodin

Für alle Veranstaltungen und Angebote beachten sie bitte die Aushänge im Eingangsbereich des Bürgertreffs und am Getränkemarkt an der Mariaberger Straße!

Stadtteilbüro:

Mo: 09.00 - 12.00
Di: 15.00 - 17.00
Mi: 09.00 - 12.00
Do: 09.00 - 11.00
Fr: 09.00 - 12.00

Leitung: **Ruth Haupt**

Tel.: 0831-51249 27
Fax: 0831-51249 29

Schwalbenweg 71, Kempten
E-Mail: stadtteilbüro@thingers.de

Impressum:

Mitarbeiterteam:

Gottfried Feichter	Redaktion
Wolf Hennings	Redaktion/Beiträge
Gisela Hofer	Beiträge
Christa Prause	Beiträge
Manfred Reinhardt	Lektor
Sybille Dumreicher	Layout
Geerd Tjaden	Kasse

Kontakt/ Herausgeber

Gottfried Feichter	1. Vorsitzender	Tel. 0831/5203862
Wolf Hennings	2. Vorsitzender	Tel. 0831/5902921

E-Mail an Redaktion: zeitung@thingers.de
www.ikarus-thingers.de

Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen unseres Stadtteils.



Bio-Gärtnerei

Christian Herb

Blumen und Kräuter
Parität en

Heiligkreuzer Str. 70
D-87439 Kempten - Allgäu
T 0049-(0)831-93331

www.Bio-Kraeuter.de

Sparkassen-Finanzgruppe

**Sparkasse Allgäu - Gut für die Region.
Wir unterstützen Projekte in den Bereichen
Soziales, Sport, Kultur und Umwelt. Dies ist
unser öffentlicher Auftrag und darauf können
die Menschen im Allgäu zählen -
heute und in der Zukunft.**

 **Sparkasse
Allgäu**


**ENGEL
APOTHEKE**
Quelle Ihrer Gesundheit

Apotheker Clemens Wastl
Lotterbergstrasse 57, 87439 Kempten
Telefon 0831 / 9 71 70 Fax 9 86 12